

Parlamentarischer Vorstoss

2019/152

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Rheinfelderstrasse im Hardwald: Sicher im Havariefall?
Urheber/in:	Simon Oberbeck
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	14. Februar 2019
Dringlichkeit:	—

Die Rheinfelderstrasse durch den Hardwald stammt aus den 1950er Jahren. Diese verbindet Birsfelden mit dem Industriereal Schweizerhalle und ist eine Kantonsstrasse von grosser Bedeutung. Auf dieser Strasse wird unter anderem ein Teil des Lastwagenverkehrs mit Ziel Schweizerhalle abgewickelt. Der Hardwald ist ein geschätztes Naherholungsgebiet und es wird Trinkwasser für die Region Basel gewonnen, seit kurzem mit eigenem Brunnenbauwerk für Muttenz.

Bei der bereits in die Jahre gekommenen Kantonsstrasse stellen sich für den Interpellanten diverse Fragen bezüglich Zustand der Strasse, Trinkwasserschutz und allfällig notwendiger baulicher Massnahmen um die Strasse, insbesondere in einem Ereignisfall (Havarie), sicher zu gestalten. Zudem befindet sich die Strasse parallel zur Stau-Autobahn A2 und es würden sich hier allenfalls Synergien im Ereignisfall nutzen lassen. In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Wie steht es um den Grundwasserschutz an der Rheinfelderstrasse im Hardwald?
 2. Gibt es aus Sicht des Regierungsrates Handlungsbedarf bezüglich Sicherheit an der Rheinfelderstrasse?
 3. Ist eine Sanierung der Rheinfelderstrasse vorgesehen? Wenn ja, werden Massnahmen zur Steigerung der Sicherheit geprüft? Sind dafür Rodungen oder Enteignungen notwendig? Bis wann wird die Sanierung der Strasse erfolgen?
 4. Wie müsste nach heutiger Sichtweise die Strasse projektiert werden, damit diese für alle Verkehrsteilnehmenden sicher und der Verkehrsfluss gerade im Ereignisfall optimiert werden könnte? Verkehrsfluss: Welche Massnahmen sind für die Buslinien 80/81 möglich?
 5. Im Falle eines grösseren Unfalls auf der A2 oder im Falle einer sonstigen Sperrung auf der A2 sind im Raum Hagnau - Augst kaum Strassenkapazitäten vorhanden. Könnte die Strasse so baulich angepasst werden, dass in solchen Situationen pro Richtung 2 Fahrspuren angeboten werden könnten?
-